

Jahresschwerpunkt Haus 2

„Das ist ja ein Ding! – Alltagsmaterialien neu entdecken“

„Was mich in Worten gelehrt wurde, kann ich mit einiger Anstrengung vergessen. Aber ich könnte nie vergessen, was mich die Dinge gelehrt haben. (Pier Paolo Pasolini, Lutherbriefe. Turin 1976)

Die Gegenstände des täglichen Lebens sind spannender als viele Spieldinge. In den Dingen des Alltags steckt das Wissen der Welt. Die Kinder des Praxiskindergartens arbeiten sich in die Welt ein, die sie umgibt, verändern Alltagsgegenstände, erfinden sie neu: Was spielt sich ab zwischen mir und dem „Dings da“? Was lerne ich von ihm, wie verändert es mich? Durch das Hantieren und Verändern von Alltagsgegenständen werden diese nicht auf ihre konventionelle Bedeutung eingeschränkt: Löffel und Überraschungseier werden zu Rasseln, Teelichthüllen und Nespressokapseln finden sich als Sterne wieder, Knöpfe und Biegedraht verzieren Nikolaussackerl, Trinkbecher und Schwammtücher ergeben ein herausforderndes Baumaterial, Eimer werden zu Trommeln, Plastikflaschen zu Turnmaterial!

So wird die ICH-Welt und die DING-Welt des Kindes in der täglichen Expedition zu den Dingen miteinander verbunden.

FOL Brigitte Koroschetz, Haus 2